

---

## NEUES vom Seniorenbeirat Weiterstadt – Oktober bis Dezember 2021

**Liebe Freunde und Interessierte an der Arbeit des Seniorenbeirates Weiterstadt:  
Guten Tag allerseits!**

Die Gruppen im Seniorentreff sind alle nach den Sommerferien und unter den aktuellen Corona-Bedingungen wieder mit ihren regelmäßigen Treffen gestartet. Auch die Teilnehmenden haben zum größten Teil, trotz der langen Pause, wieder den Weg in die Gruppen gefunden. Aber alle Gruppen würden sich auch über Neuzugänge freuen. Besonders die Plauderstunde Englisch sucht Interessierte, die ihre Fremdsprachenkenntnisse regelmäßig pflegen möchten.

Den Gruppenleiterinnen, den Gruppenleitern und den Teilnehmern danken wir für die Treue und wünschen Ihnen Freude und Kurzweil in den Gruppenstunden.

Wir haben noch ein besonderes Anliegen. Im 1. Quartal 2022 findet eine Seniorenversammlung – hoffentlich in Präsenz – statt. In dieser Versammlung muss nach drei Jahren der Seniorenbeirat neu gewählt werden. Hierfür suchen wir noch dringend Kandidatinnen und Kandidaten!

Der Seniorenbeirat und das Seniorenbüro Weiterstadt

### Der Seniorenbus fährt wieder die Einkaufstouren

Ab dem 5. Oktober fährt der Seniorenbus wieder seine bekannten Touren durch Weiterstadt und Stadtteile zu den einzelnen Haltepunkten. Jeden Dienstag und Donnerstag sind die ehrenamtlichen Fahrer für Sie unterwegs.

Der Fahrplan ist unter <https://www.weiterstadt.de/bildung-familie-gesundheit/senioren/wegweiser-fuer-senioren/index.php> abrufbar.

Bei Bedarf kann der Fahrplan auch zugeschickt werden.

Zum Schutz der Gesundheit der Fahrgäste und der ehrenamtlichen Fahrer ist das Tragen einer Maske beim Ein- und Ausstieg sowie während der Fahrt erforderlich.

Alle Fahrerinnen und Fahrer möchten wieder ehrenamtlich tätig sein und freuen sich auf die Fahrgäste!



Bild erstellt und freigegeben vom Seniorenbeirat Weiterstadt

---

## Angebote im Seniorentreff Weiterstadt im Bürgerzentrum

Carl-Ulrich-Straße 9-13, Weiterstadt

**unter unbedingter Einhaltung der Corona-Regeln, die zeitnah bekannt gegeben werden.**

### Montag

11:00 Uhr bis 12:30 Uhr Plauderstunde englisch. Eine Fremdsprache, die man nicht pflegt, verkümmert. Die Teilnehmer treffen sich, um Konversation in englischer Sprache zu pflegen – Leitung: Frau Jutta Weber

### Dienstag

11:00 Uhr bis 12:30 Uhr Plauderstunde spanisch. Spanische Sprachkenntnisse pflegen und vertiefen – Leitung: Helge Morche

### Dienstag

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr Plauderstunde italienisch. Italienische Sprachkenntnisse pflegen und vertiefen – Leitung: Rosa Pennisi-Maniaci

### Dienstag

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr Im Handarbeitstreff ‚die Stricklieseln‘ treffen sich Geübte und Ungeübte zum Stricken und Erfahrungsaustausch. Die Gruppe trifft sich ab 07.09.2021 alle 14 Tage – Leitung: Christina Graeff

### Mittwoch

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Singkreis. Zwangloses Singen unter fachkundiger Anleitung – Treffen möglich, aber zunächst **ohne** Singen

### Donnerstag

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Plauderstunde französisch. Konversation in französischer Sprache – Leitung: Jutta Weber

### Donnerstag

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Spielekreis – Leitung: Christel Engel

### Donnerstag

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Internet-Treff  
Wenn Sie Fragen zur Nutzung Ihres Computers, Tablets oder Smartphones haben, finden Sie hier Hilfe. Sie sind herzlich eingeladen

## Termine – Termine - Termine

Mittwoch 27. Oktober 2021

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates als Zoom--Konferenz:

<https://us02web.zoom.us/j/87598184068?pwd=YThGT0Q0YzRhTmJNZNl1VlpPc20wUT09>

Meeting-ID: 875 9818 4068 Kenncode: 692660

Donnerstag 28. Oktober 2021

Ab 15:00 Uhr „Tag der seelischen Gesundheit“ in der ‚Heinrich-Bengel-Anlage‘,  
(Gartenstraße in Gräfenhausen)

## Besitzbares Weiterstadt

Zum Freiwilligentag am 28.08.21 in Weiterstadt hatte der Seniorenbeirat die Mitwirkung bei der Erfassung der Bänke in Weiterstadt per Bild und Wort angeboten.

Nach Einweisung durch Monika Reif-Myrzik am Treffpunkt am Braunshardter-Tännchen marschierten acht Gruppen, ausgestattet mit einer großen Papiertüte (Inhalt: Plan, Stifte, Checklistenblätter, Nummern-Blätter usw.) am Vormittag in ihren Zählungsbezirk. Am frühen Nachmittag lieferten sie die Ergebnisse im Seniorentreff ab.



Bild erstellt und freigegeben vom Seniorenbeirat Weiterstadt

Etwas Statistik aus dem Ergebnis:

Aufgenommene Objekte	318
davon:	
Einzelbänke	129
Gruppen	50
Rondell	7
Mit Armlehne	14
Mit Tisch	30
Freisitz(o.Rückenlehne)	18
Mit Papierkorb	85
Aus Metall	82
Aus Holz	70
Aus Kunststoff	38
Fest verankert	177
Lose stehend	3
Zustand in Ordnung	129
Umfeld in Ordnung	160
Mängel an Zustand o.Umfeld	59

---

## Interessante Angebote des Kommunalen Kinos Weiterstadt

### Oktober-Programm:

**für Senior\*innen besonders interessant die Mittwoch-Vormittag-Termine**

- Fr. 01.10.2021 18:00 Uhr: **Ella** 21:00 Uhr: **Ella**  
Sa. 02.10.2021 18:00 Uhr: **Human Flow** 21:00 Uhr: **Home**  
So. 03.10.2021 18:00 Uhr: **Home**  
Mo. 04.10.2021 20:00 Uhr: **Home**  
Di. 05.10.2021 20:00 Uhr: **Human Flow**  
**Mi. 06.10.2021 10:00 Uhr: Home**  
Do. 07.10.2021 20:00 Uhr: **Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull**  
Fr. 08.10.2021 21:00 Uhr: **Curveball**  
Sa. 09.10.2021 18:00 Uhr: **Curveball** 21:00 Uhr: **Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull**  
So. 10.10.2021 18:00 Uhr: **Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull**  
Mo. 11.10.2021 20:00 Uhr: **Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull**  
Di. 12.10.2021 20:00 Uhr: **Curveball**  
**Mi. 13.10.2021 10:00 Uhr: Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull**  
Mi. 13.10.2021 20:00 Uhr: **Die Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull** (Klassiker)  
Do. 14.10.2021 20:00 Uhr: **Fabian oder Der Gang vor die Hunde**  
Fr. 15.10.2021 18:00 Uhr: **In the Heights** (Jugendkino)  
Fr. 15.10.2021 21:00 Uhr: **Doch das Böse gibt es nicht**  
Sa. 16.10.2021 14:30 Uhr: **Raya und der letzte Drache** (Kinderkino)  
Sa. 16.10.2021 18:00 Uhr: **Doch das Böse gibt es nicht**  
Sa. 16.10.2021 21:00 Uhr: **Fabian oder Der Gang vor die Hunde**  
So. 17.10.2021 14:30 Uhr: **Raya und der letzte Drache** (Kinderkino)  
So. 17.10.2021 18:00 Uhr: **Fabian oder Der Gang vor die Hunde** 21:00 Uhr: **In the Heights**  
Mo. 18.10.2021 20:00 Uhr: **Fabian oder Der Gang vor die Hunde**  
Di. 19.10.2021 20:00 Uhr: **Doch das Böse gibt es nicht** (OmU)  
**Mi. 20.10.2021 10:00 Uhr: Fabian oder Der Gang vor die Hunde** 20:00 Uhr: **Supernova**  
Do. 21.10.2021 18:00 Uhr: **Kink** 21:00 Uhr: **Zuhurs Töchter**  
Fr. 22.10.2021 18:00 Uhr: **Saint Narciss** 21:00 Uhr: **Kurzfilmabend**  
Sa. 23.10.2021 15:00 Uhr: **Transkids** 18:00 Uhr: **Poppy Field** 21:00 Uhr: **Ammonite**  
So. 24.10.2021 15:00 Uhr: **It's a sin** 21:00 Uhr: **Vento Seco**  
Mo. 25.10.2021 18:00 Uhr: **Mittellanger Film 1** 21:00 Uhr: **Nico**  
Di. 26.10.2021 18:00 Uhr: **Ellie & Abbie** 20:00 Uhr: **Moffie**  
**Mi. 27.10.2021 10:00 Uhr: Curveball** 21:00 Uhr: **Bliss/Glück**  
Do. 28.10.2021 18:00 Uhr: **The World to Come** 21:00 Uhr: **Shiva Baby**  
Fr. 29.10.2021 18:00 Uhr: **Zuhurs Töchter** 21:00 Uhr: **Tove**  
Sa. 30.10.2021 14:30 Uhr: **Salmas Geheimnis** 18:00 Uhr: **HIS** 21:00 Uhr: **Mascarpone**  
So. 31.10.2021 14:30 Uhr: **Salmas Geheimnis** 18:00 Uhr: **Mittellanger Film 2**  
So. 31.10.2021 21:00 Uhr: **Love, Spells and all that**

Schauen Sie bitte auf auf die Internetseite des Kommunalen Kinos:

<https://www.kino-weiterstadt.de/>

---

## Initiative des Seniorenbeirates Weiterstadt (SBR): „Senioren ins Netz“

Mit dieser Initiative sollen Weiterstädter Senioren\*Innen, die bisher mit dem „Digitalen“ nichts am Hut hatten, an die digitale Welt herangeführt und ihnen die Kommunikation mit Verwandten, Freunden etc. ermöglicht werden – um mit der Welt in Kontakt zu bleiben. Dies bedeutet das Erlernen des Umganges mit dem Internet. Der Seniorenbeirat hat die Corona-Pause genutzt, um das Projekt im Einzelunterricht zu testen, Erfahrungen zu sammeln und hat nun insgesamt neun Tablets angeschafft, die an Interessierte Schulungsteilnehmer verliehen werden können.

Hintergrund der Initiative ist, dass es mittlerweile viele Angebote vorwiegend digital gibt und Menschen, die dazu keinen Zugang haben, gesellschaftlich ausgeschlossen werden.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage hat der Seniorenbeirat beschlossen, entsprechende Gruppenschulungen, bis max. sechs Personen, ab Mitte November durchzuführen.

Voraussetzung für die Teilnehmer und die Trainer ist die 2G-Regel.

Die Grundidee ist, dass jeder Teilnehmende ein Tablet für zwei Monate geliehen bekommt, an dem er das Gelernte sofort selbst und zu Hause ausprobieren kann. Die Tablets sind so vorinstalliert, dass die Teilnehmer mit einer entsprechenden Schulung die Programme zu den Themen Kommunikation (E-Mail, Videotelefonie, Videokonferenz), Spiele (z. B. Rummy, Stadt, Land Fluss etc.), Unterhaltung (Musik und Filme übers Tablet), Fotografieren (Bilder machen und versenden) und Wissen (Hobbies & Infos suchen und finden) bedienen können und selbst die fast endlosen Möglichkeiten des Internets erfahren.



Bild erstellt und freigegeben vom Seniorenbeirat Weiterstadt

So können zum Beispiel Kinder, Enkel, Freunde und Nachbarn über kleine Programme (für Tablets heißen sie Apps) auf dem Tablet wie gewohnt zu Hause „vorbeischaun“. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich selbst oder gemeinsam mit anderen über das Internet zu beschäftigen bzw. seinen Interessen nachzugehen.

13 Interessierte haben sich bereits für die Schulungen angemeldet. Der SBR wird die Schulungsplätze nach Anmeldungseingang, gemeinsamen Voraussetzungen und der 2 G Regel belegen. Dieses Angebot ist natürlich kostenfrei. Weitere Interessierte können sich gerne im Seniorenbüro anmelden. Es ist geplant, die Schulungen im zweimonatigem Rhythmus anzubieten. An alle Interessierten wird vorab ein Fragebogen verteilt, um die Gruppen sinnvoll zusammen zu stellen.

Die Schulungen sollen dienstags und freitags (10:00 – 11:00 Uhr) stattfinden.

Das Seniorenbüro ist telefonisch unter 06150/400-1015 am Montag und Freitag (10 bis 12 Uhr) sowie am Mittwoch (14 bis 16 Uhr) erreichbar. Alternativ kann eine Notiz/Brief (mit Name, Telefonnummer und Anschrift) geschrieben werden, und in den Briefkasten am Seniorenbüro eingeworfen werden. (Carl-Ulrich-Straße 9-11)

---

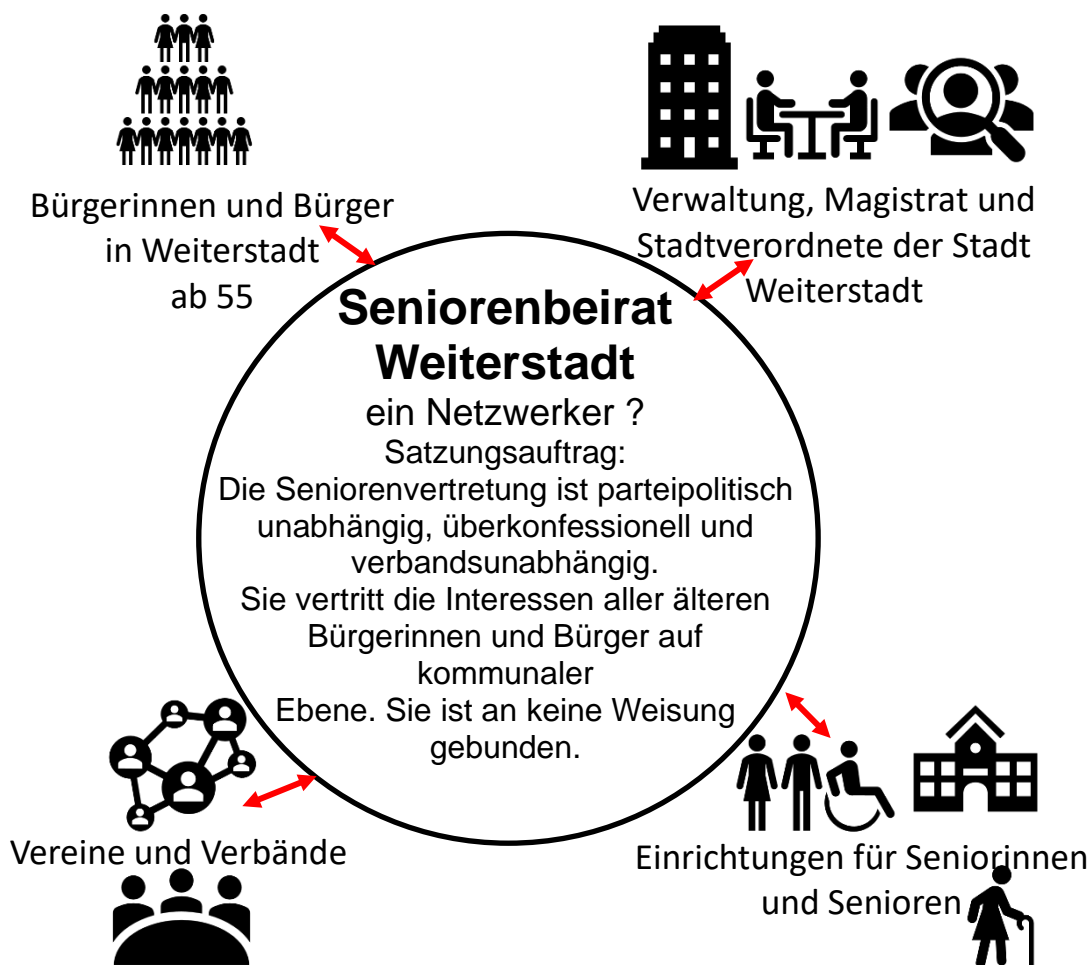
Herausgeber: Seniorenbeirat der Stadt Weiterstadt, Volker Deußler (Vorsitzender)

Sie können den Newsletter bequem und formlos per E-Mail an [seniorenbuero@weiterstadt.de](mailto:seniorenbuero@weiterstadt.de) anfordern und wieder abbestellen. Bitte wählen Sie hierzu den Betreff Newsletter-Anforderung bzw. Newsletter-Abbestellung

---

## Im Frühjahr 2022 wird der Seniorenbeirat Weiterstadt neu gewählt Gesucht: Seniorenbeiratskandidaten\*Innen

Wählbar sind alle Menschen ab 55 Jahren, die in Weiterstadt wohnen. Gewählt werden zehn Mitglieder mit dem Ziel, dass es pro Stadtteil zwei Mitglieder sein sollen. Überlegen Sie schon jetzt, ob eine Mitarbeit für Sie infrage kommt, und Sie 2022 als Seniorenbeiratskandidat zur Verfügung stehen. Gerne können Sie die Gelegenheit jetzt nutzen, mal in die Arbeit des Seniorenbeirates reinzuschnuppeln bzw. sich in aller Ruhe über die Tätigkeiten und Möglichkeiten zu informieren.



Die Satzung der Seniorenversammlung und des Seniorenbeirats finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Weiterstadt:

<https://www.weiterstadt.de/verwaltung-service/buergerservice/satzungen/index.php#tab-4>

Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit? Oder wollen Sie sogar in 2022 für den Seniorenbeirat kandidieren? Dann melden Sie sich unter [seniorenbuero@weiterstadt.de](mailto:seniorenbuero@weiterstadt.de)

---

## Netzwerk Demenz – Angehörigenschulung

Aktuell gibt es in Deutschland rund 1,6 Mio. Menschen mit Demenz. Rund zwei Drittel von ihnen sind von der Alzheimer Krankheit betroffen. Jahr für Jahr treten etwa 300.000 Neuerkrankungen auf. Ihre Zahl wird sich bis zum Jahr 2050 auf rund 3 Mio. erhöhen, sofern kein Durchbruch in der Behandlung und Prävention gelingt.

Das Ziel des Netzwerkes besteht darin, das Thema Demenz in die Mitte der Gesellschaft zu tragen, das Wissen in der Bevölkerung zum Thema Demenz zu mehren, Hemmschwellen gegenüber Menschen mit Demenz abzubauen und Menschen mit Demenz zu ermöglichen, möglichst lange zu Hause zu leben.

Die Angehörigenschulung möchte die betroffenen Angehörigen mit Informationen versorgen, Handlungsempfehlungen geben für den Umgang im Alltag und einen Überblick über Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten vermitteln.



Die Stadt Weiterstadt, Koordination Senioren, beteiligt sich ebenfalls im Netzwerk Demenz. Im Oktober finden Schulungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der einzelnen Abteilungen der Stadtverwaltung statt, zum Umgang mit an Demenz erkrankten Bürgerinnen und Bürger.



Creative Commons-Lizenzen

## Angehörigenschulung

### *"LEBEN LERNEN MIT DEMENZ"*

für Angehörige an Demenz  
erkrankter Menschen  
im Landkreis Darmstadt-Dieburg



#### THEMENBLÖCKE DER ONLINE-SCHULUNG:

##### Themenblock 1:

Krankheitsbild Demenz

Diagnose Demenz -  
was nun?

Datum: 06.10.2021  
Uhrzeit: 17:00 - 18:30

##### Themenblock 2:

Umgang und  
Kommunikation

Alltagsgestaltung

Datum: 07.10.2021  
Uhrzeit: 17:00 - 18:30

##### Themenblock 3:

Hilfs- und  
Entlastungsmöglichkeiten

Betreuungsrecht und die  
Selbstpflege

Datum: 11.10.2021  
Uhrzeit: 17:00 - 18:30

Bitte melden Sie sich an.  
Kontaktdaten:

Ansprechpartner: Jakob Neufeld  
Telefon: 06071 - 618999  
E-Mail: [jakob.neufeld@diakonie-darmstadt.de](mailto:jakob.neufeld@diakonie-darmstadt.de)

Veranstaltung findet online über „Zoom“ statt.  
Den Zutritts-Link erhalten Sie nach der  
Anmeldung.

Benötigen Sie Unterstützung beim Testen eines  
Zoom-Links? Wenden Sie sich gerne an uns.

DIESE SCHULUNGEN WERDEN VON DEN KRANKENKASSEN FINANZIERT  
UND SIND FÜR SIE KOSTENFREI.



Alzheimer Gesellschaft  
Darmstadt-Dieburg e.V.  
**Selbsthilfe Demenz**



**Diakonie**   
Diakonisches Werk  
Darmstadt-Dieburg





T A G E D E R  
**SEELISCHEN**  
**GESUNDHEIT**

*Pass' auf  
Dich auf!*  
- jetzt erst recht!

**28. OKTOBER 2021**

**Begrüßung | 15 Uhr**  
Bürgermeister Ralf Möller

**Lesung aus „Spurversetzt“ | 15.15 Uhr**  
von und mit Sabine Ragna Müller  
Mit chronischen Krankheiten leben lernen

**Resilienztraining | 16.15 Uhr**  
Andrea Fuest, OFFSITE-Resilienz  
Ausgebildete Natur-Resilienz-Trainerin  
und Waldbadenbegleiterin



AKTUELLES  
zu den Veran-  
staltungen:  
Einfach QR-Code  
mit dem Handy  
scannen.

grafik: www.allescheinmorgut.com

**WEITERSTADT**

ORT:  
Heinrich-Bengel-Anlage  
(Begegnungsgarten)  
Zugang über Gartenstraße  
64331 Weiterstadt /  
Stadtteil Gräfenhausen

---

## Leitbild Seniorenbeirat und Thema für 2021

2019 haben wir uns ein Leitbild für den Seniorenbeirat erarbeitet und auf die Formel gebracht:

Wir, der Seniorenbeirat Weiterstadt, wollen  
**selbstbestimmt, gemeinsam** und **aktiv**  
mit unseren älteren Mitbürgern, Ehrenamtlichen, Vereinen und der Stadt, Angebote,  
Unterstützung und Information für Seniorinnen und Senioren in Weiterstadt gestalten.

Und haben daraus für 2021 das Motto entwickelt:

**Machen  
macht  
den  
Unterschied**

Jeder Einzelne kann die Welt lebenswerter machen.  
Für sich, für Weiterstadt, für alle!

Was wir tun, erfahren Sie (demnächst, ab Januar 2022) auf unserer Webseite  
<https://www.weiterstadt.de/bildung-familie-gesundheit/senioren/wegweiser-fuer-senioren/index.php>

\*) **Motto 2021 freigegeben durch Kaufland** Dienstleistung GmbH & Co. KG

Einige Beispiele vorab:

- Durchführung der Aktion Rikscha, radeln ohne Alter
- Voraussetzung und Kurse für Senioren ins Netz, Tablets beschaffen zum Verleihen und sinnvolle Kurse halten
- Teilnahme am Freiwilligentag mit dem Projekt „Bänkekartierung“, das konstruktiv fortgesetzt wird
- Regelmäßiges Fitness-Training am Mehrgenerationen-Aktivplatz in Gräfenhausen am Sportplatz (jeden Montag, 10-11 Uhr, kostenlos)
- „neue Nachbarschaften Weiterstadt“: Aufbau einer digitalen Nachbarschaft (nebenan.de) und Schaffung von realen Treffpunkten (zum Bsp. Kaffeetreffen, Sitzgymnastik, Plauderbänke, etc.)
- Sensibilisierung der Politik für die Ärzte(mangel)-problematik in Weiterstadt (speziell in Gräfenhausen)

---

## Straßenkunst – Streetart in Weiterstadt

Herr Roßberg sucht noch Mitstreiter für das Projekt „Straßenkunst/Streetart in Weiterstadt“. Er würde sich freuen, wenn sich in Weiterstadt eine Gruppe von Interessenten zusammenfinden würde, die ein entsprechendes Projekt erarbeiten und umsetzen wollen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Seniorenbüro. Wir leiten Ihre Kontaktdaten an Herrn Roßberg weiter.

---

Ein Gast-Beitrag von Arnold Roßberg:

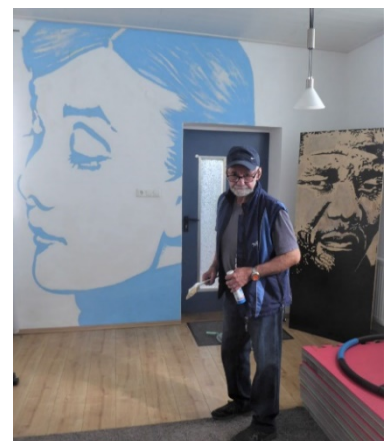
Ein Beispiel für Straßenkunst/Streetart gibt es bereits in Weiterstadt: Die schöne Bebilderung an der Eisenbahn-Unterführung nahe des Braunshardter-Tännchens, die in einem Projekt von Jugendlichen gestaltet wurde. Ich meine, dabei sollte es nicht bleiben.

Allgemein ist Streetart mit Wandbildern zu einer der wichtigsten und innovativsten Kunstrichtungen der neuen Zeit geworden. Die Arbeiten der berühmtesten Streetart-Künstler werden inzwischen zwar mit Millionenbeträgen bewertet (Banksy u.a.). Grundsätzlich aber versteht sich Streetart als nicht-kommerzielle Kunstform. Sie verwirklicht besondere Gestaltungsformen und enthält in der Regel gesellschaftspolitische Aussagen. Vielfach werden aktuelle Probleme wie Klimaschutz, Protest gegen Diskriminierung, Hetze und Gewalt u. a. thematisiert. Das Vergängliche der Arbeiten ist bewusst gewollt. Streetart gibt es in verschiedensten Formen und Techniken: Kleinere Bilder z.B. von Banksy (<https://www.nordkurier.de/kultur-und-freizeit/gestohlene-bataclan-tuer-von-banksy-sechs-festnahmen-2739838006.html>) und Blek le Rat, der mit 70 Jahren zu uns Senioren gehört ([https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Blek\\_le\\_Rat\\_-\\_Ballerina.jpg](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Blek_le_Rat_-_Ballerina.jpg)), schriftbasierte Graffitis, wie sie der russische Künstler DIMA GRED zu einer beeindruckenden Vereinfachung gebracht hat (<https://www.urbanpresents.net/2021/02/dima-gred-minimal-graffiti-moskau/>), bis hin zu den größten Formaten (z.B. das Pasteup des französischen Künstlers JR, das den gesamten Innenhof des Louvre ausfüllt (<https://archive.curbed.com/2019/4/2/18291501/jr-louvre-pyramid-optical-illusion>), sowie das größte Graffiti der Welt (16m x 190 m) des Brasilianers Eduardo Kobra, der es 2016 zu den Olympischen Spielen in Rio anfertigte (<https://www.dw.com/de/weltrekordversuch-in-rio-mit-graffiti-kunst/a-19448923>), schließlich auch VHILS, der mit seiner „destructive art“ faszinierende Gesichter aus altem verputztem Mauerwerk und Türen herausarbeitet, zum Teil sogar mit Sprengstoff! (<https://www.youtube.com/watch?v=I2S9k6JBP1M>).

Von diesen Großen werden heute viele (nicht nur junge) Kunstinteressierte inspiriert.

Ich selbst habe (in kleinerem Maßstab) verschiedene der Streetart-Techniken versucht, bin aber noch in den Anfängen und keineswegs professionell. Ich würde mich freuen, wenn sich in Weiterstadt eine Gruppe von Interessenten zusammenfinden würde, die ein entsprechendes Projekt erarbeiten und umsetzen könnte. In Darmstadt gibt es so etwas bereits bei der „Akademie 55 plus“ („Kunstprojekte im öffentlichen Raum“ [www.aka55plus.de](http://www.aka55plus.de))

Bildfreigabe d. Hr.Roßberg



## Was geschah vor 50 Jahren?

### 19. Oktober

In München fand die Eröffnung des ersten neuen U-Bahn-Teilstücks statt. München war damit neben Berlin und Hamburg die dritte bundesdeutsche „U-Bahn-Stadt“

### 20. Oktober

Der diesjährige Friedensnobelpreis wurde vom norwegischen Nobelpreiskomitee an Bundeskanzler Willy Brandt verliehen.

### 25. Oktober

Das letzte Teilstück der Autobahn A-45, der Sauerlandlinie, wurde zwischen Lüdenscheid und Freudenberg fertiggestellt.

### 6. November

Seit Beginn der regelmäßigen Messungen vor 153 Jahren hatte der Rhein den niedrigsten Wasserstand.

### 20. November

43 Prozent aller Bundesbürger lebten in einem Haus oder einer Eigentumswohnung. Dies besagte eine Untersuchung des Ifak-Instituts in Wiesbaden. Der Anteil hatte 1966 noch 37 Prozent betragen.

### 30. November

In der bayerischen Landeshauptstadt war die Computermesse „Systems 71“ eröffnet worden. Die Ausstellung dauerte bis zum 3. Dezember. Nicht die Technik, sondern die Anwendung der Computer hatte im Vordergrund gestanden.

### 4. Dezember

In München hatte McDonald's seine erste deutsche Filiale eröffnet.

### 9. Dezember

Zum ersten Mal in der Geschichte der geteilten Stadt hatten Ost-Berliner Fernsprechteilnehmer in West-Berlin durch Direktwahl anrufen können. Diese Möglichkeit hatte sich durch die Schaltung von 55 neuen Leitungen zwischen Berlin Ost und West ergeben.

### 26. Dezember

Als erstes Land der Welt hatte Australien das Anlegen von Sicherheitsgurten in Autos für Autofahrer und Mitfahrer zu einer gesetzlichen Pflicht gemacht. Ausgenommen waren schwangere Frauen, von Haus zu Haus fahrende Milchmänner und Taxifahrer.

## Nützliches aus dem Internet

Projekt „Silver Tipps – sicher online!“ Stiftung Medien Kompetenz Forum Südwest (MKFS)  
Die Stiftung Medien Kompetenz Forum Südwest ist eine Kooperation der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und des Südwestrundfunks (SWR).

<https://www.silver-tipps.de/>

---

---

## WO SIND WIR ZU FINDEN?

Seniorenbüro im Bürgerzentrum  
Carl-Ulrich-Straße 9-11, 64331 Weiterstadt  
Telefon 06150/400-1015  
[seniorenbuero@weiterstadt.de](mailto:seniorenbuero@weiterstadt.de)

### Sprechstunde

montags und freitags: 10:00 – 12:00 Uhr  
mittwochs: 14:00 – 16:00 Uhr

Mitglied in der



### Ansprechpartnerin bei der Stadt Weiterstadt

Monika Reif-Myrzik  
Koordination Senioren  
Riedbahnstraße 6, Zimmer 221  
06150/400-1010  
[monika.reif-myrzik@weiterstadt.de](mailto:monika.reif-myrzik@weiterstadt.de)

### Im Internet

[https://www.weiterstadt.de/bildung-familie-gesundheit/senioren/wegweiser-fuer-senioren/index\\_neu.php](https://www.weiterstadt.de/bildung-familie-gesundheit/senioren/wegweiser-fuer-senioren/index_neu.php)

### (DES)INTERESSE am Newsletter

Wir freuen uns über neue Interessierte am Newsletter / Rundbrief „Neues vom SBR“: Solche Wünsche nehmen wir über [seniorenbuero@weiterstadt.de](mailto:seniorenbuero@weiterstadt.de) erfreut entgegen. Nur wer diesen Newsletter von [seniorenbuero@weiterstadt.de](mailto:seniorenbuero@weiterstadt.de) geschickt bekommen hat, kann sicher sein, weitere Newsletter zu bekommen. Alle anderen haben es - vielleicht nur einmalig - weitergeleitet bekommen und mögen sich gerne mit einer E-Mail direkt bei uns melden.

Wer diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchte, kann ihn unter [seniorenbuero@weiterstadt.de](mailto:seniorenbuero@weiterstadt.de) formlos abbestellen. Das fänden wir schade!

Dieser Newsletter kommt vom Seniorenbeirat Weiterstadt, Carl-Ulrich-Straße 9-13, 64331 Weiterstadt.

---

### Weiterleiten

Wenn Sie jemanden kennen, der sich evtl. für den Newsletter interessieren könnte, so leiten Sie ihn einfach weiter!